



Wasserwerk vom Netz

Gussow. Das Wasserwerk in Gussow musste am Donnerstag kurzfristig vom Netz genommen werden. Grund dafür war ein Einbruch. Wie der Märkische Abwasser- und Wasserzweckverband (MAWV) mitteilt, waren Unbekannte Mittwochnacht in das Wasserwerk eingestiegen und haben dort unter anderem Schubladen durchsucht. „Derzeit sieht es so aus, als ob neben dem Sachschaden nicht mehr passiert ist“, sagt Verbandsvorsteher Peter Sczepanski.

Allerdings müsse trotzdem überprüft werden, ob die Einbrecher möglicherweise das Trinkwasser verunreinigt haben. „Trinkwasser ist sehr sensibel, wir müssen deshalb sicherstellen, dass das Wasser, das wir den Kunden verkaufen, in Ordnung ist“, sagt Sczepanski.

Das Werk sei deshalb vom Netz genommen worden. Für die Kunden rund um Gussow gebe es dadurch keine Einschränkungen, weil die Wasserversorgung über ein Verbundnetz läuft und andere Wasserwerke den Ausfall kompensieren.

Erste Untersuchungen des Wassers hätten bislang keine Auffälligkeiten ergeben. Sollte auch das abschließende Untersuchungsergebnis unauffällig sein, werde das Wasserwerk später am Donnerstag wieder in Betrieb genommen, so der Verbandsvorsteher.

(Quellenangabe: Dahme Kurier vom 15.05.2020, Seite 12)